

Eine Sonderbotschaft von St. Germain
12 12 2020

Inspire Consciousness

Aufgenommen in Kona, Hawaii
November 2020

Mit

Adamus Saint-Germain
gechannelt durch Geoffrey Hoppe
Unterstützt von
Linda Hoppe

Übersetzung: Birgit Junker
Lektorat: Gerlinde Heinke

WICHTIGER HINWEIS: Diese Informationen sind vielleicht nicht für dich bestimmt, es sei denn, du übernimmst die volle Verantwortung für dein Leben und deine Schöpfungen.

© 2020 Crimson Circle IP, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Bitte verbreite diesen Text in seiner Gesamtheit ganz nach Belieben auf nicht-kommerzieller, kostenloser Basis, einschließlich dieser Hinweise. Alle anderen Verwendungen müssen schriftlich von Geoffrey Hoppe, Golden, Colorado, genehmigt werden.

Adamus® ist eine eingetragene Marke des Crimson Circle IP, Inc.

Siehe Kontaktseite auf der Webseite: www.crimsoncircle.com

Um die volle Energie dieser Sitzung zu erleben, wird empfohlen, dass du dir die Audioaufnahme anhörst, während du die Abschrift oder die Übersetzung liest.

LINDA: Willkommen zu dieser Sonderbotschaft von St. Germain. Er ist hier, um uns diese ganz besondere 12.12.2020 Botschaft zu übermitteln. Es war ein ziemliches Jahr, und ich denke, wir sind alle sehr, sehr bereit für diese Botschaft.

Also, lasst uns mit diesem bewussten Atemzug beginnen.

Wir sind hier, lasst uns einfach diesen guten, tiefen Atemzug nehmen, fühlt und erlaubt wirklich, öffnet euch.

Nehmt den guten, tiefen Atemzug und fühlt die Energien um uns herum. Ihr könnt die Schönheit dieser tropischen Umgebung spüren, die so förderlich für diese Art von Botschaft ist.

Nehmt den guten, tiefen Atemzug und atmet die Energien von St. Germain ein. Die Botschaft ist da, die Energien. Atmet sie einfach ein. Atmet das "Ich Bin Hier, Ich Existiere" ein. Es ist dieser gute, tiefe Atemzug des Lebens, der eure Existenz hier in dieser absolut unglaublichen Zeit auf diesem Planeten ehrt.

Nehmt den guten, tiefen Atemzug. Atmet es ein. Fühlt es. Atmet es ein.

Atmet, während wir beginnen.

ST. GERMAIN: Ich Bin das Ich Bin, der geliebte St. Germain.

Es ist eine Freude, zu Shaumbra als Adamus, St. Germain, Adamus Saint-Germain zu kommen. Es ist ein Akt des Bewusstseins. Adamus ist das Kollektiv von allen Shaumbra, von Cauldre, von Linda, von allen, die an der Arbeit, die wir tun, beteiligt sind. Es war etwas, das ich, als der Geliebte St. Germain, zusammengestellt habe, um euch sehr persönliche Botschaften zu übermitteln, und um es nicht mit einigen der Channelings zu verwechseln, die ich in der Vergangenheit gemacht habe.

Adamus ist also zu einem wirklich einzigartigen Charakter geworden. Das seid ihr, das bin ich, das sind wir alle. Und hin und wieder wähle ich, zu euch als der Geliebte St. Germain zu kommen, der ich wirklich bin. Wenn es Zeiten wie diese gibt, die weniger einen Akt des Bewusstseins erfordern, sondern eher eine direkte Verbindung und Energiekommunikation mit uns, dann ziehe ich es vor, als St. Germain zu euch zu kommen, und genau das ist der Anlass dafür. Ich nenne es die 12-12-2020 Botschaft.

Ihr seid hier

Aber bevor ich darauf eingehe, möchte ich euch auf ein paar persönliche Dinge hinweisen. Ihr seid jetzt bei dieser Zeit angekommen, eine Zeit, zu der ihr hier zu sein gewählt habt. Ihr habt sehr viel verarbeitet, ihr habt enorm viel losgelassen. Ihr habt euch wahrlich von einem Menschen auf seiner Reise in einen wahren Meister verwandelt und nehmt jetzt zu dieser Zeit euren rechtmäßigen Platz hier auf dem Planeten ein.

Die Transformation war, gelinde gesagt, herausfordernd. Wenn ich jetzt in der Adamus-Persona wäre, würde ich wahrscheinlich sagen, dass ihr das gewählt habt. Es ist genau das, was ihr wolltet. Ihr wolltet die Herausforderungen. Aber ich werde das nicht sagen, denn ich weiß, wie schwierig es für so viele von euch war, sehr, sehr schwierig. Ich weiß, dass ihr hofft, dass keiner der anderen, die nach euch kommen, derartige, wirklich todesverachtende Herausforderungen durchmachen muss, wie ihr es in diesem Leben getan habt.

Es war nicht leicht. Es war nicht leicht, all das in einer so kurzen Zeit zu tun. Es war nicht leicht, einige der Dinge zu verlieren, die euch am wichtigsten waren. Es war seitens des Menschen nicht leicht, nicht zu wissen, ob es sicher war. Und es war nicht leicht, allein zu sein. Selbst wenn andere in der Nähe waren, habt ihr euch oft allein gefühlt.

Ich lobe jeden einzelnen von euch dafür, dass ihr durchgehalten habt, dass ihr euch selbst treu geblieben seid, dass ihr eurem Versprechen treu geblieben seid, hier auf dem Planeten zu bleiben, trotz aller Schwierigkeiten, trotz einiger sehr, sehr schwieriger und herausfordernder Tage und Nächte, die ihr durchgemacht habt. Aber jetzt seid ihr hier, und ich weiß, einige von euch durchlaufen immer noch die letzten Überbleibsel, gehen vom Erwachen zur Meisterschaft und Realisierung, aber ihr seid hier.

Ihr müsst euch nicht auf einige dieser letzten Probleme fokussieren, über sie nachdenken oder irgendetwas dagegen tun. Sie werden sich auflösen. Tatsache ist, je weniger ihr daran zu arbeiten versucht, desto besser. Sie werden sich auflösen, denn der wahre Meister im Inneren versteht, dass sie nur vorübergehend waren. Es waren nur Erfahrungen, und jetzt seid ihr zu der wahren Passion in diesem Leben auf dem Planeten gekommen. Nach langem Warten, nach vielen Entbehrungen und vielen Tränen seid ihr nun bei eurer wahren Passion, warum ihr hier seid, angekommen, und das ist, ein verkörperter Meister auf dem Planeten zu sein, hier, in der transformationsreichsten Zeit, die dieser Planet je erlebt hat.

Ich werde während meines heutigen Vortrags einige Aussagen treffen. Keine davon ist übertrieben. Keine davon ist auf Drama oder Schock oder ähnliches ausgelegt. Die Aussagen, die ich treffe, kommen von einem Ort der Wahrheit und von einem Ort der Balance. Die Aussagen, die ich treffe - ich habe jede einzelne davon gemessen, um sicherzustellen, dass sie eine akkurate Einschätzung dessen sind, was mit euch oder mit dem Planeten passiert.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen, bevor wir in eure Reise hier einsteigen, in das, was ihr in diesem Leben durchgemacht habt. Ihr könnt Bücher, Theaterstücke und Lieder schreiben, es

würde nicht einmal ansatzweise die Tiefe der Eindrücke, Emotionen und Erfahrungen beschreiben, die ihr durchlebt habt.

Ich bitte euch, einen tiefen Atemzug zu nehmen und Besitz davon zu übernehmen, denn es liegt so viel Schönes darin. Und ihr werdet erkennen, wenn ihr es nicht schon getan habt, dass es auf dem Weg keine Fehler gab. Der Mensch hat vielleicht gedacht oder sogar angenommen, dass einige der Dinge Fehler waren, aber die ganze Zeit über gab es immer eine Kurskorrektur. Selbst wenn ihr vielleicht in diese oder jene Richtung gegangen seid, haben der Meister und das Ich Bin euch die ganze Zeit an den Ort zurückgeführt, um genau zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein, was genau jetzt ist.

Lasst uns einen tiefen Atemzug nehmen mit all dem, was ihr getan habt.

Ihr erscheint vielleicht nicht in den Zeitungen oder werdet nicht in Talkshows eingeladen oder haltet keine Vorträge vor Gruppen. Vielleicht werdet ihr das, vielleicht auch nicht, und ich weiß, deshalb seid ihr nicht hierher gekommen. Es hat nichts mit Ruhm oder Berühmtheit zu tun. Aber es wird eine Zeit geben, wo man euch würdigen wird, wo ihr wirklich respektiert und geehrt werdet für das, was ihr hier auf diesem Planeten getan habt. Es ist nur eine kleine Gruppe, und ich weiß, dass ihr euch manchmal vielleicht sogar unbedeutend fühlt. Aber ihr werdet erkennen, was euer Licht bewirkt hat. Ihr werdet erkennen, dass ihr nicht nur eure eigenen Probleme verarbeitet habt, sondern auch die der Menschheit. Während ihr die Dinge in eurem Inneren verarbeitet habt, während tief in eurem Inneren die Kämpfe stattfanden, ging es wirklich nicht nur um euch. Es ging darum, so viel im Namen der Menschheit zu verarbeiten.

Die Zeit der Maschinen

Wir sind jetzt tief in der Zeit der Maschinen. Es ist etwas, worüber ich gesprochen habe, ein Buch, das ich in meinem letzten Leben geschrieben habe, in meinen letzten paar Jahren. Die Grundlage des Buches waren tatsächliche Reisen, die ich in die jetzige Zeit unternommen habe.

Ich projizierte mich in das, was ihr die Zukunft nennen würdet, aber bitte wisst, dass alles gleichzeitig geschieht. Ich weiß, dass das für den Verstand verwirrend ist, aber es geschieht alles gemeinsam. Ihr werdet erkennen, dass es wirklich weder eine Vergangenheit, noch eine Zukunft gibt. Es gibt nur ein Immer. Immer. Es geschieht alles gemeinsam, und man könnte sagen, es findet eine Abfolge von Ereignissen statt, aber sie sind zeitlos. Sie sind nicht linear. Es passiert alles genau jetzt. Eines Tages könnte die Menschheit genau das verstehen und es wird die Art und Weise verändern, wie die Menschen Dinge tun. Aber derzeit, nein. Sie sind immer noch auf dieser Art linearem Weg.

Wir sind tief in der Zeit der Maschinen. Ich habe es gesehen, als ich das erste Mal in einer Projektion aus meiner Lebenszeit in den späten 1790er Jahren hierher kam - in eine Zeit, als die Technologie nun die Norm auf dem Planeten war, wo fast jeder auf dem Planeten sie benutzte.

Zu diesem Zeitpunkt gibt es ungefähr fast sechs Milliarden Menschen, die auf dem Planeten Zugang zu Technologie haben. Es ist die Norm, nicht die Ausnahme.

Die Technologie, die es auf dem Planeten gibt, wird in den kommenden Zeiten nicht nur das Wesen dieses Planeten Erde verändern, sondern auch das gesamte Universum, das physische Universum. Die Technologie war etwas, das gebraucht wird, um die Menschen in eine ganz neue Ära zu bringen - raus aus der Ära des Homo Sapiens, raus aus der Ära der Gemeinschaft und der Gruppen, so wie ihr es jetzt kennt, raus aus dem Bereich des alten biologischen Körpers - die Technologie ist so wichtig dafür - und wirklich raus aus der alten Denkweise.

Die Technologie, in der ihr euch gerade in dieser Zeit der Maschinen befindet, wird das Wesen dieses Planeten verändern. Das hat sie bereits, aber sie wird das Wesen des Planeten auch weiterhin auf so schnelle und dynamische Weise verändern.

2020 war für all dies das entscheidende Jahr. Es führte dazu. Die ganze Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg führte dazu - seit einer Generation, die die 60er Jahre genannt wird, die viele von euch erlebt haben - es führte zur Geburt der Technologie und dann zur letztendlichen Verbreitung der Technologie auf dem Planeten.

2020 - nicht 2012, nicht das Jahr 2000, sondern 2020 - war das entscheidende Jahr, in dem die ganzen wahren Veränderungen stattfanden, und das war auch so.

Es geschah durch diese Sache, die sich Coronavirus nennt, worüber ich ein wenig sprechen werde. Es ist wirklich irgendwie nebensächlich. Es ist nicht das, worauf man sich konzentrieren sollte. Es war einfach nur das, was dabei half, es herbeizuführen, aber es ist nicht der eigentliche Grund für die Veränderungen.

Bewusstsein und der Virus

Der Grund für die Veränderungen auf dem Planeten und was den Coronavirus mit sich brachte, was die Technologie mit sich bringt, hängt nur mit Bewusstsein zusammen. Ihr könnt es Licht, Bewusstsein, Gewahrsein nennen, aber es ist das Bewusstsein, das all das herbeigeführt hat. Ohne Bewusstsein gäbe es keine Technologierevolution. Ohne Bewusstsein hätte der Zweite Weltkrieg die Welt zu einem Ende bringen können. Ohne Bewusstsein gäbe es nicht die Träume und das Streben der Menschheit nach Fortschritt. Ohne Bewusstsein gäbe es keine Neuen Erden. Es gäbe kein Theos oder irgendetwas davon.

Es war also das Bewusstsein, das all das in dieser Zeit der Maschinen hervorgebracht hat. Einige mögen denken, dass die Technologie zuerst da war und wir jetzt das Bewusstsein einfließen lassen müssen, aber in Wahrheit ist es genau das Gegenteil. Das Bewusstsein, das Licht von euch, das Licht von anderen, die so sind wie ihr, die auf diesen Planeten kommen, die Liebe für diesen Planeten und sogar für die Menschheit hat das herbeigeführt, und deshalb war der

Planet bereit für dieses Jahr 2020, das Schlüsseljahr, das Jahr der Konvergenz von so vielen Dingen.

Die Auswirkungen dieses Jahres beziehen sich nicht nur auf diesen Planeten. Sie reichten weit in den Kosmos hinein. Wir hatten die Schließung des Ordens des Bogens, jenes Portal, das für diejenigen, die zum ersten Mal auf die Erde kommen, nicht mehr benötigt wird, oder jetzt, mit der Schließung des Ordens des Bogens, wird sogar kein Portal mehr für interdimensionale Reisende benötigt, um hierher zu kommen. Sie müssen nicht mehr durch diese enge Kompressionskammer gehen, um hier zu sein. Und das soll nicht heißen, dass es viel UFO-Aktivität geben wird, wenn ich von interdimensionalen Reisenden spreche. Es gibt keine kleinen Metallraumschiffe. Sie benötigen diese nicht, um hierher zu kommen.

Aber es war das Bewusstsein, das all die Veränderungen herbeiführte. Das Bewusstsein begann sich wirklich in den 1950er Jahren auf diesem Planeten zu öffnen, aber es hatte einen langsamen Start. Es gab viele, die sich dagegen wehrten, viele, die in den alten Zeiten bleiben wollten - die Zeiten, wo man Gott fürchtete, die Zeiten, wo man als reuiger Sünder betrachtet wird - aber das Bewusstsein brach durch.

So viele von euch begannen mit dem, was ihr eure Suche nennt, aber es war gar keine Suche. Es gibt nichts zu suchen, wenn es schon da ist. Was ihr eure Suche nanntet, damit haben viele von euch in den 80er und 90er Jahren begonnen, einige vielleicht etwas später, aber das an sich brachte Bewusstsein hervor, es brachte mehr Bewusstsein auf diesen Planeten, und es ermöglichte der Technologie ein noch schnelleres Wachstum als jemals zuvor. Und nun sitzen wir hier am Ende des Jahres 2020.

Ihr habt diese Sache, die sich Coronavirus nennt, die zu Beginn des Jahres aufkam, nun, eigentlich gegen Ende des Jahres zuvor, aber zu Beginn des Jahres hatte er seine eigentlichen Auswirkungen auf den Planeten.

Bei jedem Virus, ob physisch oder nicht-physisch, geht es nur darum, die Dinge wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Bei einem Virus geht es manchmal, wie beim Sexual Energy Virus oder in diesem Fall dem Coronavirus, einfach darum, die Dinge wieder in ein Gleichgewicht zu bringen, damit sie sich auf neue Weise vorwärts bewegen können, um einige der festgefahrenen Energien, der Wunden und der Tränen aus der Vergangenheit zu bereinigen. Dem Virus ist die Zahl der Todesopfer egal. Dem Virus ist es egal, wie er das Leben der Menschen beeinflusst. Er ist einfach da, um ein neues Gleichgewicht zu schaffen, und genau das hat der Coronavirus getan.

Zu Beginn des Jahres schockierte er die Welt. Viele, die nicht geglaubt haben, dass es ihn überhaupt gab. Viele, die es für eine Verschwörungstheorie hielten, was es, wie ihr mittlerweile wisst, nicht war. Er kam und beeinflusste die Welt. Er veranlasste die Menschen, drinnen zu bleiben, nicht zu ihren regulären Jobs zu gehen, nicht in Restaurants essen zu gehen, nicht in Urlaub zu fahren, um ganz bei sich zu sein. Oh, und sich ihren Familien zu stellen, normalerweise einer karmischen Ahnenfamilie. Aber er führte dazu, dass sie ihre ganze

Einstellung zum täglichen Leben veränderten. Es war natürlich unangenehm, denn jedes Mal, wenn es eine Veränderung gibt, kann es sehr unangenehm sein.

Und wie ich schon sagte, es geht hier nicht nur um den Planeten. Bei allem, was geschah, und mit der Schließung des Ordens des Bogens, gab es auch den Aufruf an alle Engelwesen überall, von allen 144.000 Engelsfamilien, nach Hause zurückzukommen, und es geschah. Sie kamen alle zurück. Und dann kam die Nachricht, dass die Engelsfamilien aufgelöst wurden, und dann gingen schließlich diejenigen, die in den Engelsfamilien gewesen waren, weiter zu anderen Orten im Kosmos, viele von ihnen gingen auf eine der vielen, vielen Neuen Erden, die es jetzt gibt.

Hier auf der Erde entwickelten die Menschen einen Blick nach innen, den sie, so wage ich zu sagen, fast noch nie gemacht haben. Sie waren gezwungen, nach Innen zu blicken, und das veranlasste so viele, ihr Leben neu zu bewerten, was wichtig war und was nicht. Nicht jeder tat das, aber genug, um den Schwung des Wandels fortzusetzen, der hier auf dem Planeten in der Zeit der Maschinen stattfindet.

So viele sagen: "Ich werde nie wieder zu diesem Job zurückkehren. Ich werde sowieso nie wieder in ein Büro gehen und arbeite vielleicht von zu Hause aus."

Viele sagen: "Ich will nicht mehr in überfüllten, lauten Städten leben. Ich will in der Natur sein."

So viele sagten sich: "Warum bin ich zu dieser Zeit hier? Warum bin ich hier? Worum geht es in meinem Leben?" und haben dann mutige Schritte unternommen, um dem nachzugehen, um es zu entdecken, anstatt einfach wieder in den Alltagstrott einzusteigen, anstatt sich einfach wieder zu betäuben. Sie haben sich entschieden, ihrem Herzen zu folgen und etwas anderes zu tun.

Eine riesige Evolution - Revolution - fand auf dem Planeten statt, und ihr habt noch nicht die vollen Auswirkungen davon gesehen. Oh, ihr habt nur eine kleine, kleine Anzahl der Auswirkungen gesehen.

Während dieser Zeit des Coronavirus wurde eine Unmenge an Ressourcen - Geld, Zeit, Talent, Intelligenz - in die medizinische Gemeinschaft gesteckt, mit dem Versuch, eine Lösung zu finden, damit die Menschen wieder ein normales Leben aufnehmen können, was wirklich nicht passieren wird. Eine Unmenge an Ressourcen, der größte Einsatz von medizinischer Technologie, den es je auf dem Planeten gab. Die größte Forschung, die es je gab, mit dem Versuch, die Antwort zu finden, das Heilmittel gegen diesen Coronavirus mit Impfstoffen zu finden, mit anderen Behandlungen, die bald herauskommen werden.

Aber was hier wichtig war, ist, dass sie, während sie den Coronavirus erforschten, neue Blickwinkel bei Dingen wie der DNA erforschen mussten, neue Blickwinkel bei der interzellulären Kommunikation, und ich denke, das war wahrscheinlich das Wichtigste von allem. Sie sind zufällig über Dinge gestolpert, die sie noch nie zuvor gewusst haben, Dinge, die noch immer in den Laboren sind, bereit, herauszukommen, sobald der Coronavirus-Impfstoff

eingesetzt wird, sobald es ein besseres Verständnis dafür gibt, wie man das kontrollieren kann. Es gab enorme Entdeckungen, die über die interzelluläre Kommunikation gemacht wurden.

Nun, wir haben darüber mit dieser Sache namens Anayatron gesprochen. Wir haben darüber gesprochen, indem wir gesagt haben, dass Energie nichts anderes als Kommunikation ist. Und jetzt wird der Rest der Welt aufholen, besonders vom medizinischen Standpunkt aus.

Es hat neue Entdeckungen gegeben - oder zumindest sehr genaue Theorien - über die DNA, wie sie funktioniert, was in der DNA hervorgebracht wird. Anfangs versuchten sie herauszufinden, ob diese Grippe irgendetwas mit der DNA zu tun hat - ob eine bestimmte DNA widerstandsfähiger ist, ob es Indikatoren innerhalb der DNA von der Grippe gibt - aber was sie herausgefunden haben, ist eine ganz neue Welt des Magnetismus und der Energie in der DNA. Es könnte einige Jahre dauern, vielleicht sogar noch länger, bis vieles von dieser Randforschung herauskommt, aber das war einer der gewaltigen Nutzen von dieser ganzen Erfahrung jetzt mit dem Coronavirus auf dem Planeten. Aber es geschah nicht nur in der Medizin. Es geschah auch in der Physik. Dieses ganze tiefe Eintauchen in die Art und Weise, wie die Dinge funktionieren - wie Energie letztendlich funktioniert, aber sie wissen noch nicht, dass sie es so nennen sollen - dieses tiefe Eintauchen in die Art und Weise, wie die Dinge funktionieren. Eine neue Physik, die eine neue Art von Mathematik vereint, wird in den nächsten paar Jahren als Ergebnis von diesem Coronavirus in die Regale kommen, aber es ist wirklich das Ergebnis von Bewusstsein. Das Ergebnis von Bewusstsein auf dem Planeten. Es bahnt sich seinen Weg, es zeigt sich, es materialisiert sich und manifestiert sich durch Dinge wie medizinische Entdeckungen, aber es liegt am Bewusstsein.

Und es geschah nicht nur in der Physik. Es geschah in der ganzen Technologie-Welt; neue Technologien wurden eingesetzt, um diesen Coronavirus zu verstehen. Eine Unmenge an Ressourcen floss in die Technologie, aber auch in die Wirtschaft und die Finanzen ein. Die Unternehmen mussten ihre Arbeitsweise ändern. Die Unternehmen mussten eine Möglichkeit finden, ihr Unternehmen weiterzuführen, obwohl die Menschen zu Hause bleiben mussten, obwohl die Belegschaft um 20, 30, 40 Prozent reduziert wurde, weil sie an dem Coronavirus erkrankt waren.

Es gab enorme Entwicklungen, wie man im Technologiezeitalter ein Unternehmen führen kann, die nie zustande gekommen wären, wenn der Coronavirus nicht alle zu Hause festgehalten hätte.

Das Finanzwesen ist ein weiterer Bereich, der sich in den nächsten Jahren am deutlichsten verändern wird. Die jetzigen Finanzsysteme gibt es schon sehr lange. Sie sind relativ stabil, aber es ist Zeit, dass sich auch im Finanzsystem etwas verändert. Ich spreche wirklich nicht nur philosophisch darüber, wer es hat und wer nicht, sondern wie Energie zwischen einer Person und einer anderen ausgetauscht wird. Ihr haltet einen Dollarschein in der Hand, ihr gebt ihn dem Verkäufer im Laden, er gibt euch vielleicht das Wechselgeld, ihr geht mit dem Produkt, das ihr gerade gekauft habt, wieder raus. Sogar das beginnt sich zu verändern und es entwickelt sich ein ganz neues Verständnis für Energieaustausch und Kommunikation. Das ist alles, was es ist.

Jedes Mal, wenn ihr für etwas bezahlt, ist es eine Energiekommunikation. Das wird sich also durch das Bewusstsein und den Coronavirus verändern.

So ziemlich jeder Bereich des Lebens hat sich in diesem Jahr in irgendeiner Weise auf dem Planeten verändert, ob es die Politik war, ob es die Produktion war. Die Produktion, die nach neuen und effizienten Möglichkeiten suchen muss. Das produzierende Gewerbe erkannte, dass es so abhängig war von der Belegschaft, die krank werden konnte, und erfährt nun eine Bewegung hin zur Robotik, was gar nicht so schlecht ist. Gar nicht so schlecht. Es ist wirklich nicht so gut, wenn Menschen irgendwo in Fabriken und Anlagen niedere Arbeiten verrichten, vor allem wenn dort gefährliche Bedingungen herrschen. Nein. Das könnten genauso gut Roboter tun, um die Menschen zu befreien, damit sie ihre Träume, ihre Ziele, ihre Ambitionen verfolgen können, während die Roboter, während die Technologie die niederen Arbeiten erledigt.

Es war ein Jahr, das über alles hinausging, was ich jemals gesehen habe, und ich habe schon viele, viele Lebenszeiten erlebt. Was in diesem Jahr geschah, ging sogar über das hinaus, was als Folge von Yeshua, der auf dem Planeten wandelte, mit so vielen geschah, die zu der Zeit mit euch dort waren, aber das brauchte mehrere Jahrhunderte, um sich zu entfalten.

Was in diesem Jahr geschah, ging über einige der jüngeren Ereignisse - Erster Weltkrieg, Zweiter Weltkrieg - hinaus, die den Planeten veränderten. Bei beiden Kriegen gab es eine Zerstörung, einen Rückgang der damaligen Bevölkerung auf dem Planeten von bis zu zweieinhalb, drei Prozent. Und obwohl der Coronavirus seinen Tribut gefordert hat, sind es nicht annähernd die Zahlen, die es im Ersten oder Zweiten Weltkrieg gab.

Die Veränderungen auf dem Planeten geschahen schnell. Sie kamen sehr, sehr schnell. Der Virus beginnt jetzt mit seinem Rückzug. Auch wenn sich ein Großteil des Planeten in der zweiten Welle befindet und es eine partielle, kurzfristige dritte Welle geben wird, ist der Virus dabei, sich zurückzuziehen, und er zieht sich zurück aufgrund von Bewusstsein. Er verschwindet, weil seine Arbeit getan ist. Er muss nicht länger das Gleichgewicht wiederherstellen. Er muss nicht länger ausmisten. Er muss nicht länger Energien öffnen, die schon lange, lange feststecken. Er hat seine Arbeit getan.

Wir sind hier direkt im Herzen, inmitten der Zeit der Maschinen, genau hier in dieser technologischen Ära, in der ihr euch befindet, die das Wesen des Planeten verändert.

Lasst uns damit einen guten, tiefen Atemzug nehmen, mit all den Veränderungen, die geschehen.

Der Coronavirus - ich möchte nicht ausführlich darauf eingehen, denn es ist egal, ob es ein Virus oder ein Feuer oder ein Krieg oder sonst etwas war - er war kurzfristig hier, um eine Veränderung herbeizuführen. Es war keine Intrige. Es war keine Verschwörung, und wehe dem, der sich in diesen Verschwörungen verstrickt. Es war überhaupt keine Verschwörung, genauso

wenig wie der Sexuelle Energie Virus eine Verschwörung ist. Es war etwas, das zur richtigen Zeit auf den Planeten kam, und dann hatte es seine Auswirkungen überall im Kosmos.

Was kommt als nächstes?

Hier sind wir also jetzt in dieser Zeit der Maschinen, wo alles auf dem Planeten davon betroffen ist, und was kommt als nächstes? Was kommt als nächstes?

Nun, zunächst einmal wird der Virus verschwinden. Oh, ich würde sagen, Anfang bis Mitte des Jahres, und wie gesagt, der Zeitpunkt ist nicht wirklich wichtig. Er erledigt einfach seinen Job. Der Virus verschwindet, nicht unbedingt durch einen Impfstoff oder ein anderes Heilmittel, sondern durch Bewusstsein.

Der Virus wird plötzlich einfach zu verschwinden beginnen. Er wird verschwinden. Es wird immer weniger Menschen geben, kleinere Regionen und Gebiete, die infiziert sind, und dann verschwindet er scheinbar einfach. Sie werden es dem Impfstoff zuschreiben, was vielleicht ein wenig der Wahrheit entspricht. Aber, nein, der Virus hat seine Arbeit getan. Er verschwindet einfach von der Erde. Ja, andere Grippe, andere Dinge werden kommen, aber nichts, was so weit verbreitet, so großflächig ist wie der Coronavirus.

Als nächstes durchläuft der Planet eine Art Neueinschätzung. Die Menschen versuchen, zu dem zurückzukehren, was sie vorher gemacht haben, und viele werden feststellen, dass das einfach nicht geht. Ob es Einzelne sind, ob es Unternehmen oder Regierungen sind, Sport, so viele Dinge, sie werden versuchen, zum Alten zurückzukehren, und es geht einfach nicht. Die Dinge haben sich verändert.

Das Bewusstsein und die Sehnsüchte der Menschen haben sich verändert. Sie werden auf dem Planeten einiges ein wenig anderes oder vielleicht sogar ganz anders haben wollen. Sie werden mehr verlangen. Sie werden auf diesem Planeten nicht unbedingt zu ihren alten Jobs zurückkehren oder zu ihren alten Beziehungen oder zu ihrem alten Ahnenkarma, zu ihren alten Sterbformen, zu ihren alten medizinischen Methoden. Die Menschen werden jetzt auf irgendetwas anderes bestehen. Sie werden auf Veränderung bestehen, und die Technologie wird in den kommenden Jahren da sein - ich meine, nicht weit, weit entfernt, sondern in den kommenden Jahren - die Technologie wird da sein, um all das zu ermöglichen.

Es wird Kräfte geben, es wird Menschen und Gruppen geben, die zurückgehen wollen - und nicht nur zurück zum Jahr zuvor, sondern zurück zu einer längst vergangenen Zeit - die sich dagegen wehren werden, in die Zukunft zu gehen, sich auszudehnen; diejenigen, die in weit zurückliegende Zeiten zurückgehen wollen, sei es Lemurien oder Atlantis oder die biblischen Zeiten, und das geht einfach nicht. Sie werden viel Druck ausüben, sie werden viel Aufruhr verursachen, und vor allem werden sie viel Angst erzeugen. Hört nicht auf sie. Lasst euch nicht darin verwickeln. Der Planet geht vorwärts. Es ist an der Zeit, und genau deshalb seid ihr hier.

Das, was sich der Planet, was sich die Menschen zu dieser Zeit wirklich wünschen, nicht dass sie es artikulieren können, aber es gibt jetzt eine ganze Bewegung, während die Technologiebewegung für den Humanismus stattfindet. Humanismus, die individuellen Rechte, individuelle Anerkennung, individuelle Fürsorge.

Atlantis war eine Zeit, wo alles in Gruppen stattfand. Ihr wärt nicht einmal auf die Idee kommen, alleine irgendwo hinzugehen. Alles wurde in Gruppen gemacht. Kinder wurden in Gruppen aufgezogen, nicht in einzelnen Familien. Kochen wurde in Gruppen gemacht. Auf die Toilette gehen wurde auch in Gruppen gemacht. Alles wurde in Gruppen gemacht. Es war nicht einmal im Bewusstsein, etwas alleine zu tun. Es war alles sehr gemeinschaftlich, und das hat in Atlantis lange Zeit funktioniert.

Die Menschen neigen bis heute zur - wie nennt man es - Herdenmentalität. Aber da so viele zu Hause bleiben und Zeit für sich haben und erkennen, dass es tatsächlich etwas gibt, was sie an sich selbst mochten - und es gibt andere Dinge, die sie nicht mochten, über die sie sich aber hinaus bewegen können -, werdet ihr eine ganze Bewegung hin zum Humanismus sehen.

Ich würde sagen, dass es auf diesem Planeten in den letzten drei oder vier Jahrhunderten um Gruppen gegangen ist. Religiöse Gruppen. Es gab Dinge wie Nationalismus, Lokalismus, lokale Städte, eine Gruppe, wenn es um Rassen geht, Gruppen, wenn es darum geht, ob man männlich oder weiblich ist. Menschen haben sich in Gruppen eingeteilt und dann für diese Gruppen gekämpft, sie verteidigt, geschützt und versucht, sie zu verbessern, und das war damals angemessen. Aber jetzt bewegen wir uns in den Humanismus, wo es wirklich um den Einzelnen geht.

Zu Beginn dieses Jahres habe ich als Adamus gesagt, dass es Zeit ist, sich zu ent-gruppieren. Sich von Gruppierungen zu lösen. Das bedeutet, von eurer Ahnenfamilie, vielleicht sogar von eurer derzeitigen biologischen Familie, von jeder Art von Gruppen- oder Herdenmentalität. Ja, sogar in eine Shaumbra Gruppe verwickelt zu sein. Shaumbra ist wirklich eher eine Affinität, eine Gegebenheit, denn es gibt keine Mitgliedschaft, es gibt keine Regeln oder irgendetwas anderes, aber manchmal neigen manche Menschen sogar dazu, sich innerhalb von Shaumbra zu gruppieren. Es ist jetzt Zeit für diesen Humanismus oder Individualismus.

Viele werden das egoistisch nennen. Sie werden aufschreien wegen des Egoismus, darüber, dass man weiterhin Dinge für andere tut und nicht für sich selbst, darüber, dass man sich um alle anderen kümmern muss, anstatt sich um sich selbst zu kümmern. Aber diese neue Bewegung wird sich durchsetzen, und die Menschen werden zu verstehen beginnen, dass, wenn sie nicht vollständig sind, wenn sie nicht gesund und glücklich sind, es dann nichts bringt, zu versuchen, eine Gemeinschaft oder irgendeine Art von Gruppe zu beeinflussen, der sie angehören. Was bringt es, zu versuchen, anderen zu helfen, wenn man nicht einmal sich selbst hilft?

Diese Humanismus-Bewegung wird auch Menschen hervorbringen, die jetzt die Fülle in ihrem Leben zu akzeptieren beginnen. Ich sollte Energie sagen, aber auch das wird zu Fülle führen. Ganz langsam werden die Menschen überall auf dem Planeten erkennen, dass sie Energie

verdienen. Sie werden nicht erkennen, was es wirklich ist, nicht so wie ihr. Sie werden nicht erkennen, dass sie ganz ihnen gehört, aber sie werden zu erkennen beginnen, dass sie der Energie würdig sind, also Geld, materielle Güter, Glück, Freude, was immer es ist. Das werden sie zu erkennen beginnen.

Sie werden sich von den etablierten Organisationen abwenden. Sie werden sich von den großen Konzernen abwenden. Große Konzerne werden sich in den nächsten vier oder fünf Jahren umgestalten müssen, um dieser ganzen Bewegung zum Humanismus Rechnung zu tragen. In gewisser Weise haben viele Konzerne in der Vergangenheit versucht, ihre Mitarbeiter zu gestalten und zu formen, haben versucht, einen singulären Standard für das Verhalten und die Art und Weise des Unternehmens zu entwerfen, und das werden die Menschen jetzt nicht mehr tolerieren. Sie werden die Wichtigkeit der Zusammenarbeit zwischen Individuen verstehen, aber sie werden ihren eigenen Individualismus einfordern.

Das ist gigantisch. Das ist monumental für den Planeten. So etwas hat es noch nie gegeben. Vergleicht man es mit den Zeiten von Atlantis, die ganz, ganz anders sind, alles drehte sich um die Gruppe, so wird es jetzt um den Einzelnen gehen. Aber ihr wisst, worum es dabei geht, denn das habt ihr getan.

Ihr habt die Gefühle durchlebt, euch selbstsüchtig zu fühlen, weil ihr euch nicht um alle anderen kümmert, das Gefühl zu haben, dass es vielleicht unangemessen ist, euch diese ganze Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Aber als ihr eure eigene Heilung des Körpers, des Verstandes und der Seele durchlebt habt, habt ihr erkannt, dass es notwendig war. Es musste getan werden. Ihr musstet euch um euch kümmern, und da ihr euch um euch gekümmert habt, konntet ihr genau jetzt hier auf dem Planeten sein, um euer Licht leuchten zu lassen. Das bedeutet nicht, dass ihr euch um andere kümmern werdet. Ihr werdet euch nicht um sie kümmern. Ihr werdet einfach nur in ihrem Leben ein Licht in Bereiche leuchten lassen, die sonst dunkel waren, die sie nicht sehen konnten.

Wir haben also auf dem Planeten diese ganze Bewegung zum Humanismus und ihr könntet in einigen Jahren zurückblicken und sagen: "Ja, es begann wirklich in dieser Zeit der Maschinen im Jahr von Corona. Es begann im Jahr 2020, und ich war dort auf dem Planeten. Ich war dort und erlaubte meine Realisierung. Ich war dort auf diesem Planeten, zusammen mit anderen tapferen Seelen, und erlaubte mir, verkörpert zu bleiben, hier auf dem Planeten als realisierter Meister zu bleiben."

Jahre später werdet ihr zurückblicken und hoffentlich über die ganze Sache lachen, vielleicht ein paar Bücher oder Theaterstücke oder Lieder schreiben. Aber ihr werdet zurückblicken und erkennen, dass die Realisierung kein Ereignis ist. Es ist kein Geschehnis. Ich weiß, wenn ihr das Gefühl habt, dass ihr es durchmacht und es erreicht, fühlt es sich an, als wäre es ein Ereignis oder ein Geschehnis. Das ist es nicht. Das ist es nicht. Es ist immer da. Es war schon immer da. Es ist eine Realisierung, kein Ereignis.

Es wäre so, als würdet ihr plötzlich euren Atemzug realisieren, dass ihr atmet, und ihn nicht nur geistig realisieren, sondern ihn jetzt in eurem Körper spüren wie nie zuvor. Zu fühlen, wie der Atemzug hereinkommt, um euren Körper mit Energie zu füllen - nicht nur mit Sauerstoff, sondern mit Energie - um Lebenskraft in diesen organischen Körper zu bringen, den ihr habt, und den Atem zum ersten Mal auf sinnliche Weise erkennen. Und dann lacht ihr und sagt: "Aber ich habe schon immer geatmet. Ich habe es nur nie realisiert." Mit anderen Worten, es war automatisch. Es war unbewusst, "ich war mir dessen nicht bewusst." Und jetzt ist es plötzlich da und ihr seid euch über jeden Atemzug bewusst. Nicht, dass es euch von etwas anderem ablenkt, aber jetzt seid ihr euch des Atemzuges bewusst. Realisierung ist genauso.

Realisierung ist kein Geschehnis. Sie war schon immer da. Man muss es nur erkennen. Es ist, als hätte man den ersten realisierten Atemzug und würde sagen: "Es war schon immer da. Warum hat Adamus uns das nicht gesagt?", was ich ohnehin getan habe. "Es ist schon immer da gewesen. Ich musste es nur annehmen, es erlauben, es fühlen." Das ist alles.

Also, auf diesem Planeten gibt es momentan genug realisierte Wesen und zukünftige, sehr realisierte Wesen. Macht euch keine Sorgen wegen der Zeit, dem Datum, der Anzahl oder ähnlichem. Es wird geschehen. Ich habe jedem einzelnen von euch von Anfang an gesagt: "Es wird passieren." Es ist ein natürliches Phänomen. Es ist ein natürliches Ereignis.

Also, nehmt damit einen tiefen Atemzug und erlaubt es einfach. Macht euch keine Sorgen. Geratet nicht in Panik. Es wird euch nicht verpassen. Es wird euch nicht vergessen. Ihr steht auf der Liste - und ich weiß das; bei meiner ganzen Wahrheit, ihr steht auf der Liste - für die Realisierung in diesem Leben.

Jetzt haben wir also dieses ganze Emporkommen des Humanismus auf dem Planeten, zusammen mit einer enormen Technologie, die in jeden Teil des Lebens hineinreicht. Bei der Technologie geht es nicht nur um einen schnelleren, besseren Computer. Technologie wird alles berühren, und ich halte hier inne, um dem Crimson Circle dafür zu danken, dass er meine Worte beherzigt hat - Worte, die ich vor einigen Jahren zu Cauldre gesprochen habe, und er hat sie an Linda und das Crimson Circle Team weitergegeben - "Macht euch bereit. Bringt euer Haus in Ordnung. Mach alles einsatzbereit. Verbessert die Technologie. Arrangiert die Finanzen, die Technologie, die Archivierung, die Produktion, alles was ihr tut, arrangiert alles, denn die nächste Welle wird kommen und diese Welle wird groß sein. Diese Welle ist etwas, von dem ihr nicht überrollt werden wollt."

Und man muss dem Crimson Circle zugute halten, dass sie es taten. Sie haben sich keine Sorgen darüber gemacht, woher das Geld kommen würde. Sie machten sich keine Sorgen darüber, wie viel harte Arbeit vor ihnen liegen würde. Sie machten sich keine Sorgen, ob sie die Botschaft wirklich richtig verstanden haben. Sie haben es einfach getan und sind jetzt bereit für die nächste Welle, weshalb die nächste Welle hereinkommen kann.

Ihr habt in den letzten ein oder zwei Jahren mit einigen der Neuen nur ein klein wenig davon gesehen, und jetzt werdet ihr noch viele weitere sehen. Ich will nicht - Cauldre fragt mich nach

einem Zeitpunkt - nein. Es geht nicht um ein Datum, aber ihr werdet mehr sehen, und ihr seid bereit, damit fertig zu werden.

Für diejenigen, die mit den vielen Veränderungen nicht vertraut sind, werden Cauldre und Linda bei einem unserer nächsten Events vielleicht darüber sprechen. Aber sie haben enorme Veränderungen durchgemacht, um sich vorzubereiten, um bereit zu sein für das, was als nächstes kommt.

Veränderungen für die Menschheit

Lasst uns jetzt ein bisschen mehr über die Menschheit sprechen, was als nächstes kommt, in was ich mich hinein fühle.

Die nächste große Sache ist das, was als Singularität¹ bezeichnet wird. Singularität ist im Grunde, wenn die Dinge die bekannten Grenzen sprengen. Sie sind nicht mehr beschreibbar oder definierbar. Wenn sich die Dinge so sehr verändern, dass es nichts mehr gibt, womit man sie in der Vergangenheit vergleichen könnte. Man nennt das auch eine Art Hockeyschläger-Veränderung. Die Dinge bewegen sich wie - nun, ich werde es andersherum sagen - die Dinge bewegen sich ungefähr so und dann beschleunigen sie sich plötzlich. Dort sind wir momentan, am oberen Ende des Hockeyschlägers. Und dann verändert es sich so sehr, dass es nicht einmal mehr auf der Skala zu sehen ist. Es geht über die Skala hinaus. Es geht weit über das hinaus, was man mit Worten überhaupt beschreiben könnte.

Das ist das, was als nächstes kommt und es wird innerhalb der nächsten 30 Jahre - innerhalb von 30 Jahren - auf diesen Planeten zukommen. Es geschieht aufgrund der Technologie, die die menschliche Biologie verändern wird. Sie wird die Herangehensweise an das tägliche, menschliche Leben verändern. Sie wird die Kommunikation auf dem Planeten verändern, und das ist vielleicht das Wichtigste, das es zu erkennen gilt.

Das Internet hat die Kommunikation bereits auf so vielfältige Weise verändert, aber die neuen Technologien werden die Kommunikation und die Art, wie Energie geliefert wird, in einem unglaublichen Ausmaß verändern. Ich spreche hier nicht nur von grundlegenden Dingen wie selbstfahrenden Autos, und Robotern, die Operationen durchführen. Ich spreche von globaler Kommunikation, egal ob es um Finanzen, Produktion oder irgendetwas anderes geht.

Nun, wie ihr wisst, ist Kommunikation, nun, Energie ist einfach nur Kommunikation. In gewisser Weise wird der Planet also auch neue Energiequellen entdecken. Ich habe schon lange darüber gesprochen und gesagt: "Energie ist im Überfluss vorhanden. Sie ist überall." Genau hier in dieser Tasse, aus der er gerade was auch immer trinkt, ist genug Energie, um eine Stadt mit 100.000 Einwohnern mindestens ein Jahr lang zu versorgen. Und es wird neue Entdeckungen in Bezug auf Energie geben. erinnert euch in dieser ganzen Zeit, in der dies geschieht, an das,

¹ Es lohnt sich, „Singularität“ mal zu googeln. Anm.d.Übers.

worüber wir nun schon seit mehreren Jahren sprechen. Energie ist Kommunikation. Das ist alles. Kommunikation ist das Lied der Seele.

Der Planet steht vor der Singularität. Sie wird die menschliche Biologie verändern. Es wird die neue menschliche Spezies hervorbringen. Es wird alles auf dem Planeten verändern, alles, alles.

Viele werden gehen. Viele werden gehen, weil sie so sehr in die alte Art, Dinge zu tun, investiert sind, dass sie den neuen Weg unmöglich begreifen können, ohne eine weitere Wiedergeburt zu durchlaufen. Einige werden dagegen rebellieren. Einige werden von der Bosheit und dem Bösen und dem Teufel in all diesen Dingen sprechen. Das ist einfach nicht wahr; es ist eine Evolution der Menschheit. Und nicht nur der Menschheit, sondern es wirkt sich auch auf alle anderen Seinsbereiche aus, denn was hier auf diesem Planeten Erde geschieht, wirkt sich schon lange auf die übrige lebendige Schöpfung aus. Hier passiert es zuerst. Es wirkt sich also nicht nur auf die Erde aus, sondern auch auf die anderen Seinsbereiche.

Ja, die Vorstellung von Singularität und Technologie kann beängstigend sein, und diese Flammen werden durch Dinge wie das Gerede von Verschwörungen angeheizt, wer dahinter steckt und die mächtigen Familien der Erde, die alles kontrollieren oder die Außerirdischen, die hereinkommen und alles kontrollieren oder was auch immer es sein mag. Verliert euch nicht in den Verschwörungen auf Kosten der Erkenntnis, was wirklich auf dem Planeten passiert. Es ist eine Evolution, manchmal schwierig, aber letztendlich führt sie zu einer neuen menschlichen Spezies, einer bewussten Spezies auf dem Planeten.

Es wird eine Zeit kommen, in und rund um die Singularität, wo es für die Unbewussten einfach keinen Platz mehr gibt. Sie werden an ihren eigenen Ort irgendwo im Kosmos gehen und sie werden dort einen Ort mit begrenztem Bewusstsein, mit fortgesetzten Kriegen und Schlachten und mit einem mangelnden wahren Verständnis darüber, was Energie ist, wiederherstellen.

Wirklich, Energie ist der Grund für so viele der Konflikte auf dem Planeten. Ich spreche nicht nur von Öl, sondern von Energie in Form von Geld, Energie in Form von Macht, Energie in Form von euren Menschenrechten. Es wird diejenigen geben, die es einfach nicht ertragen können, in die Singularität zu gehen, weil sie so gefangen sind in den alten Vorgehensweisen, in ihren alten Themen. Letztendlich kommen alle beseelten Wesen in die Realisierung, aber seid nicht beunruhigt, wenn eine große Anzahl von Menschen den Planeten verlässt. Nicht sofort, aber zu gegebener Zeit.

Viele haben Angst vor der Technologie, und es gibt Grund zur Vorsicht, denn ohne das richtige Gleichgewicht des Bewusstseins auf dem Planeten würde es schief gehen, und es könnte zur Zerstörung des Planeten führen. Aber auf dem Planeten gibt es jetzt genug mit Bewusstsein, ohne Agenda, ohne sich in Verschwörungstheorien zu verstricken; es gibt jetzt genug auf dem Planeten, die vollständig und souverän in sich selbst sind und die wirklich anfangen zu verstehen, wie Energie ihnen dient; es gibt jetzt genug von euch auf dem Planeten, dass es ein Gleichgewicht für die Technologie gibt und was sie der Menschheit bringen wird.

Es wird noch mehr geben, die ins Bewusstsein kommen, noch mehr, die in den kommenden Zeiten in eure Fußstapfen treten, und das stellt dann sicher, dass die Technologie niemals in die falsche Richtung gehen wird. Sie wird immer zum Dienste eingesetzt werden, denn Technologie ist nichts anderes als Energie und Energie ist immer hier, um zu dienen.

Das ist die Richtung, in die sich der Planet entwickelt. Auf das Jahr 2020 wird man als das entscheidende Jahr zurückblicken, das Jahr der Konvergenz, das Jahr, wo alles zusammenkam.

Ihr habt gewählt, zu dieser Zeit hier zu sein. Ihr habt gewählt, diese Strapazen durchzumachen, die Selbstzweifel, die das Schlimmste waren, das ihr durchgemacht habt. Jetzt könnt ihr die Selbstzweifel loslassen. So einfach ist das. Wenn ihr fühlt, dass einer aufkommt, lasst ihr ihn einfach vorbeiziehen, denn ihr tut das Richtige. Ihr seid zur richtigen Zeit hierher gekommen und habt die richtigen Leute getroffen.

Ihr seid hierher gekommen, um die Leuchttürme zu sein, und damit meine ich nicht, loszugehen mit dem Versuch, die Arbeit zu verändern; das funktioniert nicht. Sondern einfach nur der Leuchtturm, der das Licht leuchten lässt und sagt: "Ich bin hier." Das Licht durch die Dunkelheit leuchten zu lassen, damit andere vielleicht mehr sehen, als sie jemals zuvor gesehen haben. Das ist der Grund, warum ihr hier seid. Es ist Zeit, einige der alten Konzepte von Jobs, von Arbeit, von Karrieren, von Familien, von Bildung, von der Art, wie ihr gelebt habt, loszulassen. Es ist Zeit, einige der alten Konzepte loszulassen, sogar von eurem eigenen Körper, euren eigenen Gedanken.

Ihr seid jetzt hier und tut genau das, weshalb ihr auf diesen Planeten gekommen seid. Ihr seid wegen eurer Passion hier, und die besteht einfach darin, weiter euer Licht leuchten zu lassen. Euer Licht leuchten zu lassen. Ihr müsst euch nicht anstrengen, um weiter zu leuchten. Ihr müsst keinen täglichen Plan dafür haben. Ihr müsst kein Ziel haben. Ihr müsst nicht daran arbeiten, und das wird für einige von euch eine Herausforderung sein. Ihr wollt eine Struktur, und es gibt keine. Es ist einfach euer Licht leuchten zu lassen.

Während ihr leuchtet, könnt ihr die Dinge tun, die euch Spaß machen, sei es malen, sei es etwas bauen, einfach lange Spaziergänge machen. Es könnte auch einfach nur Filme schauen, Bücher lesen sein, das spielt keine Rolle. Fühlt in euch hinein, wo euer Herz ist, was ihr tun wollt, was euch am meisten Freude bereiten würde - etwas zu erschaffen, etwas zu zerlegen - es ist nicht wirklich wichtig. Es gibt nichts, was ihr jetzt tun müsst.

Ich möchte, dass ihr erkennt, dass ihr euch nicht einmal um ein Gehalt, um Geld Gedanken machen müsst, denn es kommt zu euch, wenn ihr es erlaubt. Es kommt zu euch, und einige von euch wird das sehr herausfordern. Einige von euch werden vielleicht denken, dass ich nicht zu euch spreche oder dass ihr noch nicht bereit seid. Aber ihr werdet eher früher als später entdecken, dass es einfach da ist, und ihr könnt euch euren Weg dort hinein nicht erdenken. Ihr könnt euren Weg dort hinein nicht planen oder manipulieren. Es ist einfach da. Ihr habt es so gestaltet. Ihr habt es so gestaltet, dass ihr hier als verkörperter Meister auf dem Planeten sein

könnt, in dieser Zeit der Maschinen, wo Bewusstsein gebraucht wird, und Bewusstsein kommt jetzt.

Dünnes Eis

Hierbei gibt es ein wenig dünnes Eis. Dünnes Eis. Ihr wisst, wie das ist, besonders wenn ihr in einer kalten Klimazone lebt. Das dünne Eis bedeutet ein paar Dinge für euch, für euch Shaumbra.

Sich in Ablenkungen zu verstricken, jetzt mehr denn je. Sich in Dingen zu verstricken, die euch wirklich von genau dem Grund ablenken, weshalb ihr hier zu sein gewählt habt, seien es ökologische, politische oder wirklich jedes andere Anliegen. Lasst es los. Es ist nicht mehr das eure. Deshalb seid ihr nicht auf diesen Planeten gekommen. Ihr seid nicht mehr hier, um euch um alle anderen oder irgendjemand anderen zu kümmern, und für einige von euch wird das schwer sein. Ihr bemisst euren Wert danach, wie viel ihr für andere tut. Aber bei dem, was ihr für andere tut, geht es um euer Licht, euer Bewusstsein. Es geht nicht darum, wie viel Geld ihr gebt, wie viele Stunden ihr euch ehrenamtlich engagiert, welche Anliegen ihr aufgreift. Lasst die ganzen Anliegen los. Das ist sehr dünnes Eis, und einige von euch betreten es gerne.

Ebenfalls dünnes Eis ist euer Körper, eure Biologie. Es ist vielleicht gerade jetzt das Schwierigste und Herausforderndste, mit dem ihr zurechtkommen müsst, wenn ihr in die Realisierung kommt. Der Körper tut weh, hat Schmerzen und Beschwerden. Ihr schiebt es auf das Älterwerden oder auf was auch immer, aber es liegt einfach daran, dass gerade jetzt eine gewaltige Transformation im Gange ist, die den Freie-Energie Körper reinbringt und beide Systeme arbeiten gleichzeitig. In eurem physischen Körper gibt es immer noch Widerstand. Seine Erinnerungen und seine Energien widersetzen sich bis zu einem gewissen Grad, aber er kann das nicht aushalten. Er kann nicht so weitermachen, sollte ich sagen. Der Körper ist also ein Problem und einige von euch, wie Edith, gehen einfach, weil der Körper zu starke Schmerzen hat.

Es gibt keinen Zaubertrank dafür, außer mit eurem Körper zu kommunizieren und euch mit ihm zu verbinden, in seine Energie hinein zu spüren und mit dem Eintreten des Freie-Energie Körpers zu fühlen, zu erkennen, dass der Körper gerade turbulente Veränderungen durchmacht, und zu erkennen, dass dies alles Teil dessen ist, wofür ihr gewählt habt, hier zu sein. Ja, ich weiß, der Schmerz ist manchmal unglaublich. Macht Dinge wie Baden, nehmt gute lange Bäder in Salzwasser und erzählt mir nicht, dass ihr vor drei Monaten eins genommen habt und nichts passiert ist. Ich meine jeden Tag, wenn das nötig ist. Und bleibt eine Weile in diesem Salzwasserbad, mindestens 30 Minuten. Es wird helfen. Es wird die Beschwerden nicht beseitigen, aber es wird einige der Schmerzen lindern helfen.

Verschafft eurem Körper leichte Bewegung. Er braucht Bewegung, damit er weiterhin Lebenszeiten um Lebenszeiten um Lebenszeiten von Energie ausspülen kann.

Und erkennt auch, dass, während sich euer physischer Körper verändert und es schmerzhaft sein könnte, es nicht nur um diesen physischen Tempel geht - alle eure vergangenen Leben durchlaufen ebenfalls die Realisierung. Sie folgen euch nach. Sie machen die Realisierung durch und sie machen ebenfalls Veränderungen im Körper durch, also fühlt ihr auch die Auswirkungen davon.

Leichte Bewegung, Salzwasser, Atemzüge helfen sicherlich, und dann stellt euch euren Freie-Energie Körper vor. Stellt ihn euch vor. Fühlt in ihn hinein. Spürt ihn; er ist da. Fühlt in ihn hinein. Das bringt den physischen Körper und den Freie-Energie Körper zusammen, akklimatisiert sie sozusagen. Das beginnt, sie gemeinsam zu integrieren. Stellt es euch vor, während ihr einen Spaziergang macht oder ein Bad nehmt. Ja, es wird immer noch ein paar Schmerzen geben und es wird immer noch sehr dünnes Eis sein, auf dem ihr euch bewegt, während ihr als verkörperter Meister hier bleibt.

Ein weiteres dünnes Eis ist einfach die Schwere und das Gewicht der anderen Leute und der sonstigen Menschheit; zu sehen, wie sie sich gegenseitig behandeln, zu sehen, wie sie sich selbst hassen, zu sehen, wie laut sie sind - laut nicht nur mit ihren Worten, sondern mit allem. Ihre Energie ist lärmend, verstreut, nicht sehr elegant oder verfeinert. Sie ist überall verstreut. Das ist einer der Hauptgründe, warum so viele der verkörperten Meister aus der Vergangenheit, der realisierten Meister, beschlossen haben, zu gehen. Es war einfach zu viel. Einfach zu viel, unter Menschen zu sein.

Also, wenn es sein muss, haltet euch von den Menschen fern. Zieht an einen ruhigeren Ort. Zieht an einen Ort, der nicht so bevölkert ist. Ich könnte mir nicht vorstellen, in meine Realisierung zu gehen und verkörpert zu bleiben, während ich in einer überfüllten Großstadt lebe. Zieht weg und lebt in den Wäldern, wie ich es in meinem letzten Leben getan habe, weit weg von allem. Ihr müsst nicht direkt in ihrer unmittelbaren Nähe bei den Menschen sein, damit euer Licht auf sie leuchtet. Einfach nur hier auf dem Planeten zu sein, Teil des Massenbewusstseins zu sein, ist alles, was es braucht.

Für den Planeten ist das dünne Eis momentan, dass die Menschen Veränderungen durchmachen, die sie so noch nie erlebt haben. Sie können nicht einmal einen Zusammenhang zu einem vergangenen Leben herstellen. Auch wenn sie nicht an vergangene Leben glauben, gibt es immer noch diese Zuordnung, die auf einer Energieebene stattfindet. Es gibt nichts aus einem vergangenen Leben, was sie auf das vorbereiten würde, was sie jetzt durchmachen.

Das dünne Eis ist, dass viele in ein mentales Ungleichgewicht geraten, und mit dem mentalen Ungleichgewicht kommen immer mehr Medikamente für den Verstand auf, die Antidepressiva, die Medikamente gegen Angstzustände, bis zu einem Punkt, wo locker 25 Prozent der Weltbevölkerung unter diesen Medikamenten stehen könnten. Das behindert bei der Energie einen natürlichen Ausdehnungsprozess auf dem Planeten. Diese ganze Sache mit der Singularität tritt sowieso ein, aber es macht es einfach schwieriger, herausfordernder und schmerzhafter für diejenigen, die unter diesen Medikamenten stehen. Das sind diejenigen, von denen ich spreche, die gehen werden.

Sie können die intensiven neuen Energien, die hereinkommen, nicht länger ertragen, sie können nicht damit umgehen. Intensiv ist nicht schlimm. Es ist einfach Neue Energie. Sie können nicht auf alte Gepflogenheiten zurückgreifen, um Dinge zu tun. Sie können nicht mehr auf andere bauen und von ihnen abhängig sein, so wie vorher, also wählen sie stattdessen, den Planeten einfach zu verlassen. Ich kann jetzt nicht sagen, wie und wann, aber sie können die neuen Energien, das neue Licht, das auf den Planeten kommt, einfach nicht ertragen, nicht verkraften.

Das dünne Eis für den Planeten ist auch, dass die Leute wütend sind, sich aufregen, mehr denn je kämpfen. Ich spreche nicht unbedingt von Kriegen, aber einfach von Kämpfen untereinander, mehr Unruhen als je zuvor. Die Leute stehen momentan unter einem enormen Druck und haben Angst. Sie wollen zurück zu den alten Zeiten, obwohl, wenn sie wirklich genau hinschauen, die alten Zeiten gar nicht so toll waren. Sie wissen nicht, wie sie die neuen Tage angehen sollen. Aber wenn es genug Menschen auf dem Planeten gibt, die ihr Licht leuchten lassen, genug Menschen wie ihr, die im Bewusstsein sind und dieses Licht einfach teilen - ich spreche nicht davon, zu missionieren, an Türen zu klopfen und zu versuchen, Menschen zu bekehren oder irgendetwas in der Art, sondern einfach euer Licht zu teilen - gibt es eine sehr gute Chance, dass sie etwas in ihrer eigenen Energie sehen werden. Sie werden Potenziale sehen, die sie nie zuvor gesehen haben, die sie ohne dieses Licht nie hätten sehen können, und das hat das Potenzial für Veränderung - um sie zu verändern, um den Planeten zu verändern, um uns in diese neue Ära der Menschheit zu bringen - nicht nur für den Planeten, sondern für den Kosmos, für alle beseelten Wesen in der Zeit nach der Ära der Engelsfamilie, für das, was als nächstes kommt.

Es mag schwierig sein, das jetzt anzuerkennen oder zu realisieren, aber es war eine sehr kleine Gruppe auf dem Planeten, die sich tatsächlich seit vielen, vielen Lebenszeiten darauf vorbereitet hat. Eine kleine, stille Gruppe, die einfach diese Veränderungen in dieser Zeit der Maschinen verursacht, die wunderschönste, aber auch die zerbrechlichste Zeit auf dem Planeten.

Ich bitte jeden einzelnen von euch, in eure Herzen zu fühlen, zu fühlen, warum ihr überhaupt zu dieser Zeit der Maschinen hierher gekommen seid; über die bloße Funktionsweise des Verstandes jetzt hinauszugehen - der Verstand, der bewerten würde, wie gut ihr euch geschlagen habt oder was ihr getan habt, geht darüber hinaus - aber fühlt in euch hinein, warum ihr gewählt habt, hierher zu kommen, warum ihr euch erlaubt habt, jetzt an diesen Punkt zu kommen.

Ja, eine kleine Gruppe kann viel bewirken, wenn sie nicht versucht, Veränderungen aufzuerlegen, wenn sie nicht versucht, andere dazu zu bringen, ihrem Standard, ihrem Format zu folgen, sondern einfach hier ist und ihr Bewusstsein und ihr Licht teilt. Eine kleine Gruppe kann einen ganzen Planeten und ein ganzes Universum beeinflussen.

Heute Abend, wenn ihr zu Bett geht, bitte ich euch, dass ihr euch hier hineinfühlt, warum ihr gewählt habt, hierher zu kommen, was ihr durchgemacht habt, wo ihr als nächstes hingehet.

Ich bitte euch, innezuhalten und euch für das, was ihr tut, zu würdigen und zu ehren, so wie ich euch ehre und respektiere.

Ich bitte euch, euch selbst zu umarmen und euch auf die Schulter zu klopfen, weil ihr überhaupt hier seid.

Wenn es sein muss, vergießt ein paar Tränen für das, was ihr durchgemacht habt, um hierher zu kommen, aber lächelt dann, weil ihr wisst, wohin wir als nächstes gehen.

Es ist eine kleine Gruppe. Viele weitere werden bald dazukommen, aber momentan ist es eine kleine Gruppe. Aber lächelt vielleicht darüber, wo wir als nächstes hingehen, denn ihr wisst genauso wie ich, ihr wisst in eurem Herzen, wo wir mit all dem hingehen. Packen wir es also an.

Damit, ich liebe in der Tat den Akt des Bewusstseins von Adamus, aber es gibt Zeiten, in denen es so viel angemessener ist, zu euch als der Geliebte St. Germain zu kommen.

Danke.

LINDA: Und so ist es.

Lasst uns den guten, tiefen Atemzug nehmen. Erlaubt dieser Botschaft von St. Germain, bei euch zu sein, bei jedem von uns. So viel dazu, wo wir sind, wo wir waren, und was für uns alle kommt. Atmet dort hinein, euch zu Ehren, jeder einzelne von uns. Nehmt diesen guten, tiefen Atemzug. Nehmt diesen guten, tiefen Atemzug. Fühlt in das hinein, was St. Germain darüber gesagt hat, was als Nächstes kommt, was als Nächstes kommen wird.

Nehmt diesen guten, tiefen Atemzug und ehrt euch selbst, jeder von uns. Es ist dieser Moment. Nehmt den guten, tiefen Atemzug und erlaubt wirklich für euch, für euch selbst.

Atmet das Leben. Atmet für euch.

Danke, dass ihr ein Teil dieser 12-12-2020 St. Germain Botschaft seid, die so viel zu vermitteln hat. Ich danke euch.

Danke an euch alle.